

Lesesommer in Corona-Zeiten

- **Mehr Vor-Ort-Gespräche, kaum Rückgang an gelesenen Büchern -**



In einem außergewöhnlichen Jahr durften die Kinder und Jugendlichen zu außergewöhnlichen Bedingungen am Lesesommer Rheinland-Pfalz in Mutterstadt teilnehmen: Der gesamte Kinder- und Jugendbuchbestand der Bibliothek stand für den Lesespaß zur Verfügung und die Ausleihe der Lesesommerbücher wurde von 2 auf 4 Wochen erweitert. Ohne große Abschlussparty, aber mit attraktiven Preisen wurde am 3. September bei einer Preisübergabe in "kleiner Runde" der Lesesommer in Mutterstadt beendet. **159 Kinder und Jugendliche nahmen 2020 am Lesesommer erfolgreich teil (2019: 164). 1981 Bücher wurden von den Kindern in Mutterstadt in den Ferien gelesen (2019: 2.219)** Dabei waren auch in diesem Jahr die **Erstleser nach wie vor eine bemerkenswerte Größe** (56 Kinder 2020, 42 Kinder 2019) bei den Lesesommerteilnehmern.

Dafür spricht auch der **Klassenpreis** (Buchgutschein für die Klassenbibliothek) in diesem Jahr, der an die jetzige **2b der Pestalozzischule** ging.

Bürgermeister Hans-Dieter Schneider freute sich bei der Preisübergabe über die rege Teilnahme der Kinder am Lesesommer und betonte dabei, wie wichtig das Lesen und Vorlesen für die Bildung der Kinder ist.

Mit mehr Buchbewertungen über das Internet hatte das Büchereiteam in Corona-Zeiten gerechnet, dem war aber nicht so. **Das Vor-Ort-Gespräch über das gelesene Buch war trotz Maskenpflicht und Hygienebestimmungen bei den Lesesommerteilnehmern 2020 der Favorit.**

Auffallend waren in diesem Lesesommer bei der Wiedergabe der Buchinhalte die kreativen Ideen der Kinder. So haben z.B. Geschwister abwechselnd im Duett die gelesenen Geschichten mit veränderten Stimmen wiedergegeben oder mit passenden Zitaten aus dem Buch haben andere Kinder das Lesesommersgespräch spannend und lebendig gestaltet.

3 Sonderpreise gab es für Kinder mit lebendigem Erzählstil und ausgereiftem Wortschatz:

Maria Deeb, 8 Jahre

Moritz Kretz, 7 Jahre und

Emilia El Sayed, 7 Jahre

Die 3 Gewinner freuten sich über Gesellschaftsspiele und Bluetooth-Lautsprecher.

Des Weiteren wurden 7 Tombola-Preise vergeben an:

Luisa Henritzi, Reem Kadra Yaha, Elin Kirsch, Nevra Morkas, Sofie Pausch, Nico Reimann und Maria Sabatino.

Alle Kinder, die erfolgreich am Lesesommer teilgenommen haben, dürfen beim nächsten Büchereibesuch ihre Lesesommer-Urkunden an der Büchereitheke abholen und jedes Lesesommerkind nimmt natürlich mit seiner abgegebenen Bewertungskarte für jedes gelesene Buch an der Landesverlosung teil.

Ende September, Anfang Oktober werden die Landespreise gezogen. Mögliche Gewinner aus Mutterstadt werden von der Gemeindebibliothek informiert.

(Amtsblatt vom 17. September 2020)